In Hochform: Michl Müller beim TSV Ebenhausen. Foto: Jürgen Schmitt

Erleuchtung für's Volk

KABARETT Michl Müller erklärt dem Publikum, wie die Welt und insbesondere der Franke tickt.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
JÜRGEN SCHMITT

Ebenhausen – Die Gesellschaft spielt verrückt. Das war eine der vielen Botschaften, die Michl Müller für sein Publikum hatte. Auch Ebenhausen spielte verrückt. Weil der „Dreggsagg" bei seinem dreistündigen Solo-Programm keinen Punkt, kein Komma braucht. Wort-Akrobat, Tempo-Bolzer. Michl Müller hat keine Zeit für ausschweifende Erklärungen. Selbst aufgegrabene Straßen in Klein-Kosovo (Oerlenbach) hatten Michl Müller nicht aufhalten können auf dem Weg zu seinen Jüngern.

Zu viel Wahnsinn passiert. Und Michl Müller hat zu allem und jeden eine Meinung. Zur Inflation, zu Griechenland, zu Frankreichs neuer „sauce hollandaise" oder russischen Ärzten. „Fatzebuk" ist ein Thema. Auch der Umweltschutz, wenn der Nussbaum-Zutzler von Windrädern bedroht ist.

Der Garitzer aus Überzeugung denkt global, liebt lokal. Weswegen Frank und Holger wieder mitmischen. Die imaginären Kumpels, die den Roten Faden knüpfen in der wirr-wundersamen Welt des Michl Müller. Auch Eileen darf nicht fehlen. Die Fleischerei-Fachverkäuferin, die jetzt Heilpraktikerin ist. „Claus mit C" ist neu. Ein Neig'schmeckter. Einer, der denkt, er ist schlauer als die anderen. Denkste.

Zum vierten Mal ist Michl Müller Gast beim TSV Ebenhausen, der seinen Vorkauf binnen 30 Minuten gestoppt hatte. Stoppen musste, weil die Karten so begehrt waren wie Tickets für das anstehende Champions-League-Finale in München.

Bei seinem vom Publikum „gefürchteten" Rundgang durch die Reihen hat Michl Müller ein Händchen. Entdeckt beispielsweise das Ehepaar aus dem westfälischen Herne, das schonungslos ins Programm integriert wird. „Mir tut der Bauch vom Lachen weh. Das war eine absolut gelungene Veranstaltung mit einem stimmungsvollen Publikum", findet Christian Lenhart aus der TSV-Führungsriege, während Michl Müller Autogramme schreibt und mit seinen Fans plaudert. Nassgeschwitzt, weil der 40-Jährige auf der Bühne auch Grenzen physischer Belastbarkeit auslotet.

Vor allem dank der Auftritte bei der Fastnacht in Franken ist der Garitzer gefragt. Ist mehr und weiter unterwegs als vor ein paar Jahren noch. Was schlaucht. „Ich habe mich bei den Terminen schon etwas eingeschränkt, weil die Belastung sehr hoch ist", sagt Michl Müller. Sport gehört daher ebenfalls zum Beruf des Kabarettisten.

> *„Ich bin politisch interessiert, was immer ins Programm einfließt. Aber der Stoff darf nicht zu schwierig sein."*
>
> **Michl Müller**
> Kabarettist

„Ich jogge. Das ist gut für's Hirn und die Kondition. Auch ins Fitness-Studio gehe ich ab und zu", verrät der Künstler, der weder spezielles Sprach-Training macht, noch seine Mimik extra einstudiert. „Ich habe das nie vor einem Spiegel geübt. Das passiert alles spontan. Und wenn das Programm sitzt, dann sitzt es." Auf der Suche nach Inspiration helfen das Fernsehen, die Heimat-Zeitung. „Ich bin politisch interessiert, was immer aktuell ins Programm einfließt. Aber der Stoff darf nicht zu schwierig sein."

Michl Müller ist Kult. Wie die Lieder, die nicht fehlen dürfen. Am Schluss gibt es vom Veranstalter eine Amtskette aus Weißwürsten. Verrückt.

Nachrichten

Ausflug des THW zum Gardasee

Rottershausen/Bad Kissingen – Der Ortsverband Bad Kissingen des Technischen Hilfswerks organisiert für den 17. bis 20. Mai einen Ausflug zum Gardasee. Abfahrt ist um 4.45 Uhr in Aschach, An der Linde, um 4.50 Uhr in Hausen an der Bushaltestelle Kindergarten, um 5 Uhr in Bad Kissingen am Berliner Platz, um 5.05 Uhr in Reiterswiesen am Rathaus und um 5.10 Uhr am Feuerwehrhaus in Eltingshausen. Stationen der Reise sind unter anderem Gardasee, Garda, Sirmione und Limone. Zwei Fahrten mit dem Schiff sind ebenfalls eingeplant. *red*

Hoffest am Musikerheim

Rottershausen – Am 19. und 20. Mai findet das Hoffest des Musikvereins im Hof des Musikheims statt. Bieranstich ist am Samstag um 17.30 Uhr. Ab 20.45 Uhr wird das Champions-League-Finale übertragen. Am Sonntag wird nach dem Gottesdienst zum Weißwurst-Frühstück serviert. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen. *red*

„Alte Herren" fahren nach Bad Staffelstein

Eltingshausen – Die Alte-Herren-Abteiltung des FC Eltingshausen organisiert eine Radtour über zwei Tage. Ziel ist diesmal Bad Staffelstein mit 180 Kilometern für Hin- und Rückweg. Start ist am Donnerstag, 17. Mai, ab 8 Uhr am Feuerwehrhaus. Am Freitag geht es ab 9 Uhr zurück. Für die Organisation sind Hubert Schott und Franz Stürmer, für Ablauf und Technik Martin Brunner, Alois Karch und Reiner Neugebauer sowie für Verpflegung und Service Inge und Reinhold Steuerwald verantwortlich. Anmeldungen werden via Liste im Sportheim angenommen. *khw*

Termine Oerlenbach

ÖFFNUNGSZEITEN
Ebenhausen Jugendtreff:
20 bis 23 Uhr.
Oerlenbach Pfarrbüro:
Schulstraße, 10 bis 12 Uhr.

RAT UND HILFE
Oerlenbach Jugendbeauftragte:
Sprechstunde, Rathaus, 17 bis 18 Uhr.

VEREINE/KIRCHEN
Ebenhausen TSV:
Eltern-Kind-Turnen (1 bis 3 Jahre), Turnhalle, 9 Uhr.
Ebenhausen Trimm-Dich-Verein:
Gymnastik Senioren 18 Uhr, Mittelgruppe 19 Uhr, „Hüpfteufel", Turnhalle, 20 Uhr.
Eltingshausen FC Frankonia:
Kinderturnen: Mäusegruppe (3 bis 6 Jahre), Wilhelm-Hegler-Halle, 17.15 Uhr. – Seniorengymnastik, Gemeindehaus, 19 Uhr. – Fußball: D-Jugend (JFG) 17 Uhr, 1. Mannschaft, Sportplatz, 19 Uhr.
Eltingshausen Pfarrgemeinde:
Seniorentreffen, Gemeindesaal, 14 Uhr.
Oerlenbach TSV:
Kinderturnen: Gruppe 1 (4 Jahre), 15 Uhr; Gruppe 2 (5 und 6 Jahre), Hegler-Halle, 16 Uhr. – Volleyball: Training Mädchen/Jungen, Hegler-Halle, 18 und 19 Uhr. – Gymnastik: Damen, Hegler-Halle, 19 Uhr. – Fußball: U 15-Training 18.15 Uhr, AH-Mannschaft, Hegler-Halle, 19 Uhr. – Hobbyvolleyball, Wilhelm-Hegler-Halle, 20.30 Uhr.
Rottershausen FCE:
Leichtathletik: Kinder, 17 - 19.15 Uhr; Leistungsgruppen (ab 10 Jahre) nach Absprache, Turnhalle, 17 bis 20.15 Uhr. – Fußball: A-Junioren, Sportplatz/Turnhalle, 18.30 Uhr. – Gymnastik: Damen Gruppe I, Turnhalle, 20.15 Uhr.

Kontakt

Lokalredaktion Oerlenbach:
Telefon: **09 71 / 80 40 185**
redaktion.badkissingen@infranken.de
Internet: **www.infranken.de/Saale-Zeitung**

ANZEIGE